

Mediations-
lehrgänge

Eltern-
konflikte

Täter-Opfer-
Ausgleich

Häusliche
Gewalt

Mediations-
stelle

Fußball-
Mediation

Restorative
Justice



Jahresbericht
2023





DIE WAAGE HANNOVER E.V. IST DAS GEMEINNÜTZIGE ZENTRUM FÜR MEDIATION UND KONFLIKTSCHLICHTUNG IN DER STADT UND DER REGION HANNOVER.

In 31 Jahren haben wir mit unserem Team von (derzeit) 24 hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mediator*innen über 15.000 Konflikte geschlichtet. Die Schwerpunkte liegen in den justiznahen Bereichen Täter-Opfer-Ausgleich, Häusliche Gewalt und Elternkonflikte. In unserer Mediationsstelle haben wir zahlreiche Fälle für Privatpersonen, Institutionen und Firmen bearbeitet.

Unser fast ausschließlich kostenloses Mediationsangebot wird durch Förderungen des Landes Niedersachsen sowie der Stadt und der Region Hannover unterstützt, wobei knapp 1/3 der Kosten von uns durch Eigenmittel gedeckt werden müssen. Hierfür sind wir auf Bußgelder und Spenden angewiesen. Die restliche Finanzierung sichern wir durch Schulungen und die Mediationsstelle.

Die besondere Qualität der freien Träger im TOA

Der Niedersächsische Landesrechnungshof hat die Förderung der Waage und anderen freien Träger im TOA infrage gestellt. Es besteht jedoch ein erhebliches Interesse des Landes an ihrer Arbeit. Die Waage Hannover und der Verein Konfliktsschlichtung Oldenburg waren von Beginn an Initiatoren und Motoren der Entwicklung des TOA im Land.

Die Leistungen der Träger liegen nicht allein in der Durchführung von TOA-Fällen im Einzelfall, sondern in vielfältigen Innovationen sowie der Weiterentwicklung und Qualitätssicherung des TOA Niedersachsen, Deutschland und Europa. Die freien Träger stehen für eine besondere Kompetenz und Vernetzung im wichtigen und brisanten Bereich der Häuslichen Gewalt. Die Mitarbeiter*innen sind besonders gut ausgebildet, verfügen über große Erfahrung und haben eine zentrale Rolle bei der Ausbildung und Qualifikation der Mediator*innen im TOA. Bei einer Beurteilung der freien Träger ist auch ihre Strahlkraft bei der Werbung für den TOA zu berücksichtigen sowie ihr Engagement bei der Fortbildung von Jurist*innen und Polizist*innen und der Akquise von Drittmitteln und privaten Förderern für den TOA. Außerdem sind es eine Vielzahl von Synergieeffekten, die die Arbeit der freien Träger für das Land Niedersachsen wertvoll machen.

Tim Chapman, langjähriger Vorsitzender des European Forum for Restorative Justice, dem maßgeblichen Dachverband für den TOA auf europäischer Ebene, schreibt zur Waage: „I have just been informed that funding for Waage mediation service will be withdrawn. I was Chair of the Board of the European Forum for Restorative Justice for six years, completing my term of office in September 2022. During this time, I became aware of Waage's provision of high-quality victim offender mediation in a range of cases requiring deep expertise. Waage is an international exemplar of excellence in the growing field of restorative justice in Europe and beyond. I would beseech those, who have taken this decision to reconsider. We simply cannot afford to lose this expertise.“

(„Ich habe soeben erfahren, dass die Finanzierung der Vermittlungsstelle Waage Hannover e.V. gestrichen werden soll. In den sechs Jahren als Vorstandsvorsitzender des ‚European Forum for Restorative Justice‘ bis zu meinem Ausscheiden im September 2022, habe ich erlebt, dass die Waage einen qualitativ hochwertigen Täter-Opfer-Ausgleich in einer Reihe von Fällen anbietet, der eine umfassende Expertise erfordert. Die Waage ist ein internationales Beispiel für Exzellenz auf dem wachsenden Gebiet der opferorientierten Justiz in Europa und darüber hinaus. Ich appelliere an diejenigen, die diese Entscheidung getroffen haben, sie noch einmal zu überdenken. Wir können es uns einfach nicht leisten, diese Expertise zu verlieren.“ [Übersetzung mit Unterstützung von KI.]

Freundinnen & Freunde der Waage



Am 5. Oktober 2023 fand mal wieder ein Treffen der „Freunde und Freundinnen der Waage“ statt. Viele nette Menschen, die unsere Arbeit schätzen, unterstützen und begleiten, kamen zu einer Veranstaltung zusammen, bei der sowohl der fachliche Austausch als auch das Vergnügen und gesellige Beisammensein ihren Platz hatten.

Unsere italienische Kollegin Roberta stellte ihre Bücher vor, bei denen es um Familienmediation und insbesondere die Perspektive der Kinder geht. Ihre eindrucksvolle Präsentation wurde eingerahmt von den Chansons der wundervollen Stefanie Seeländer mit ihrem Begleiter Malte Hollmann.

Ein schöner Abend. Fortsetzung folgt.



Internationale Vernetzung: Erasmus+ Protect

Nach den Treffen in Hannover (10/2021), Lissabon (3/2022) und Viterbo (9/2022) fand vom 14.-17. März 2023 in Barcelona das vierte Training im Rahmen des Erasmus-Programms „Protect – Exchanging good practices on restorative justice and promoting the victims' rights protection“ statt.

Es ging, wie schon bei den vorangegangenen Workshops um den internationalen Austausch von Erfahrungen zur Stärkung der Opferrechte und erfolgreicher Trainingsmethoden im Bereich von Restorative Justice. Beteiligt waren Kolleg*innen aus Belgien, Portugal, Italien und Spanien. Für Deutschland war die Waage dabei. Ein Teil der Veranstaltung wurde von Frauke Petzold und Lutz Netzig geplant und durchgeführt. Die Reaktionen der Teilnehmenden waren überaus positiv.



Podcast: True Conflict

Die Waage hat auch im Jahr 2023 einen Podcast produziert. Unter dem Titel „True Conflict – Menschen und Konflikte“ berichten wir von konkreten Fällen und wie sie bei der Waage bearbeitet werden. Die Fälle sind natürlich anonymisiert. Die Menschen dürfen nicht erkannt werden oder sich selbst wiedererkennen. Wir erzählen von unserer Arbeit, von den Menschen, die uns dabei begegnen und von deren Konflikten. Es geht dabei um Streitigkeiten in Familien und Teams, in Nachbarschaften, zwischen Ex-Partnern und Eltern, aber auch um Straftaten sowie um Eskalationen auf Fußballplätzen.

Zu finden ist der Podcast über die Internetseite der Waage, über alle einschlägigen Plattformen (Spotify, itunes, audible, amazon music, Google, Deezer) oder über <https://true-conflict.podigee.io>

Seit der Veröffentlichung der ersten Folge im Jahr 2022 wurde der Podcast fast 4500 mal abgerufen. Wegen einiger personeller Engpässe und der daraus resultierenden hohen Arbeitsbelastung des Teams haben wir zwischenzeitlich mit dem Podcast eine Pause eingelegt. In der zweiten Hälfte des Jahres 2024 soll es weitergehen...



Kontakt: trueconflict@waage-hannover.de

Ein gutes Team

Die Waage Hannover steht seit über 30 Jahren für Kompetenz und Qualität in der Mediation. Grundlage dafür ist, neben der guten Ausbildung, die gute Zusammenarbeit zwischen haupt- und ehrenamtlichen Mediator*innen, dem Vorstand, der Geschäftsstelle und der Geschäftsführung. Damit das so bleibt, unternehmen wir ab und zu etwas zusammen. Hier ein Teil des Teams beim Minigolfturnier:



Täter-Opfer-Ausgleich (TOA)

Der Fokus des TOA liegt auf der Klärung von Konflikten und auf zukunftsorientierten Lösungen. Opfer können aktiv sein, ihre Sichtweisen, Fragen, Interessen und Bedürfnisse einbringen, auch bezüglich einer Schadenswiedergutmachung. Beschuldigte können beim TOA die Verantwortung für ihr Handeln übernehmen. Der TOA stellt eine Ergänzung bzw. ein zusätzliches Angebot zur Justiz dar. Die Waage hat im Erwachsenenbereich und seit 1992 über 15.000 TOA-Fälle mit mehr als doppelt so vielen beteiligten Personen bearbeitet.

Im Jahr 2023 wurden bei der Waage 230 TOA-Fälle mit 528 beteiligten Personen bearbeitet. Bei den Straftaten handelt es sich bei gut 55% der TOA-Fälle um (gefährliche) Körperverletzungen. Darüber hinaus geht es z.B. um Bedrohung, Nachstellung und Sachbeschädigung, vereinzelt auch um schwere Delikte wie Raub oder sexuellen Missbrauch. Bei 60% der Fälle handelte es sich um häusliche Gewalt. 47% unserer Klient*innen wohnen in der Stadt Hannover, 34% in der Region und 19% außerhalb. Ein Viertel der Klient*innen besitzt nicht die deutsche Staatsangehörigkeit.

TOA ist kein Allheilmittel. In 50% der Fälle reagieren die Betroffenen nicht auf unser Angebot oder lehnen es ab. Die Vermittlung ist ein Angebot, es besteht weder für Geschädigte noch für Beschuldigte eine Teilnahmepflicht. In 107 Fällen waren die Beteiligten zu einer Vermittlung bereit, in 95 Fällen konnte eine Vereinbarung geschlossen werden. Hier kommt es also in 88% der Fälle zu einer nachhaltigen Einigung.



Die Waage unterhält einen Opferfonds, der durch Spenden und Bußgelder gespeist wird. Täter können daraus ein zinsloses Darlehen erhalten, das unmittelbar an die Geschädigten ausgezahlt wird. Die Rückzahlung erfolgt durch Raten oder die Ableistung gemeinnütziger Arbeit. Im Jahr 2023 wurden fast 26.000 € Schadenswiedergutmachung vermittelt und davon 4.800 € über den Opferfonds abgewickelt. Seit 1992 sind hieraus fast 440.000 € den Opfern zu Gute gekommen. Die Rückzahlungsquote ist nach wie vor mit über 90% sehr hoch.

Eskalierte Elternkonflikte / Familiengerichtliche Verfahren

Auch im Jahr 2023 war die Begleitung von Eltern in Trennungssituationen wieder ein bedeutender Arbeitsbereich der Waage. Wir unterstützen die Eltern bei der Klärung hochstrittiger Sorge- und Umgangskonflikte. Auf Basis einer engen Kooperation mit dem Fachbereich „Kinder und Jugend“ der Stadt und der Region Hannover und den Familiengerichten bieten wir den Eltern Einzelgespräche und gemeinsame Vermittlungsgespräche an. Damit eröffnet sich ihnen eine Möglichkeit, tragfähige und einvernehmliche Lösungen zum Wohl ihrer Kinder zu treffen.

Die Bedeutung dieses Arbeitsbereiches zeigt sich auch im Zuwachs der Fallzahlen. Im Jahr 2023 hat die Waage 168 Fälle bearbeitet (2022: 142 Fälle). Davon haben wir 114 Fälle im Auftrag der Stadt Hannover übernommen (2022: 94 Fälle), und 54 Fälle im Auftrag der Region (2022: 48 Fälle).

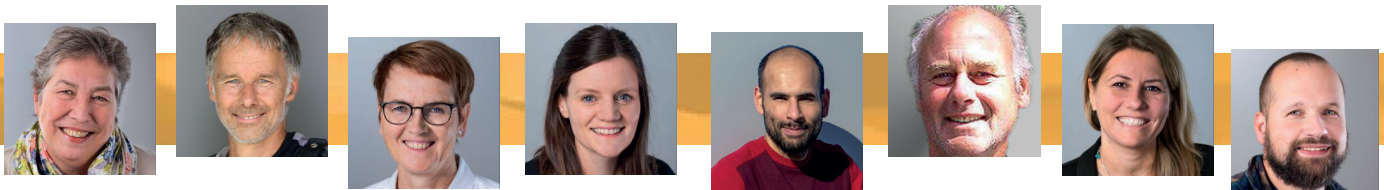
97 Vermittlungsverfahren wurden 2023 abgeschlossen (2022: 88 abgeschlossene Vermittlungsverfahren). Darüber hinaus gab es 19 weitere Anfragen, die nicht zu einem Vermittlungsverfahren führten (2022: 26 Anfragen). Diese Eltern wollten sich über die Bedingungen einer Mediation informieren oder suchten Hilfe bei persönlichen Problemen.

Die Begleitung bei eskalierten Elternkonflikten erfordert einen intensiven Arbeitseinsatz. Die Mediator*Innen führen ausführliche Einzelgespräche mit den Eltern und versuchen, in gemeinsamen Gesprächen vorläufige Vereinbarungen mit ihnen zu erarbeiten, die die Familie in ihrem Alltag umsetzen kann. In weiteren Gesprächen werden diese Vereinbarungen immer wieder angeglichen, bis ein für die Familie tragfähiges Konzept entstanden ist. So werden bei 62% unserer Vermittlungsverfahren 6 – 20 Beratungskontakte/Familie aufgebracht. Unsere Mediator*Innen haben im vergangenen Jahr 197 Einzelgespräche und 167 Mediationsgespräche mit betroffenen Eltern geführt.

Die Waage ist auch dem Lions Club Hannover für die großzügige Förderung im Jahr 2023 dankbar.



Lions Clubs International



Häusliche Gewalt / Beziehungskonflikte

Die Waage bietet als Teil des lokalen HAIP-Netzwerkes* Konfliktklärungen und Vermittlungen bei Fällen häuslicher Gewalt an.

In den vergangenen Jahren haben wir tausende dieser Fälle erfolgreich bearbeitet. Die (meist weiblichen**) Geschädigten werden zu einer Erstberatung eingeladen, um ihre Situation, Bedürfnisse und Interessen zu besprechen. Sie werden über relevante Hilfseinrichtungen informiert (z.B. die Bestärkungsstelle, Frauen- und Kinderschutzhhaus, Suana, Eheberatung, Alkoholtherapie, Männerbüro, Kinderschutzzentrum etc.). Erst auf Wunsch der Geschädigten erfolgt die Kontaktaufnahme zum Beschuldigten. Nach Einzelgesprächen können dann gemeinsame Gespräche folgen. Es ist auch eine indirekte Vermittlung ohne persönliche Begegnung möglich.

Wir legen Wert darauf, diese Fälle zu zweit in einem gemischtgeschlechtlichen Mediator*innenteam zu bearbeiten, soweit unsere Ressourcen dafür genügen.

* Hannoversches Interventionsprogramm gegen häusliche Gewalt

** Das Männer ebenso als Geschädigte von Häuslicher Gewalt und Beziehungskonflikten betroffen sind, rückt in den letzten Jahren immer stärker in den Fokus. So hat das „Kriminologische Forschungsinstitut Niedersachsen“ (KFN) in Kooperation mit der „Weisser Ring - Stiftung“ eine umfassende Studie erarbeitet, deren Ergebnisse nun vorliegen und online unter folgendem Link abrufbar sind (Abruf zuletzt geprüft am 13. März 2024):

<https://kfn.de/wp-content/uploads/2024/02/Gewalt%20gegen%20Männer%20in%20Partnerschaften.pdf>



Die Mediationsstelle

Wenn es nicht gelingt, Konflikte – beispielsweise im familiären oder im nachbarschaftlichen Umfeld oder in der Arbeitswelt – aus eigener Kraft zu lösen, bietet die Waage Hannover mit ihrer Mediationsstelle kompetente Unterstützung an.

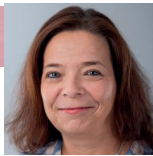
Unsere Mediatorinnen und Mediatoren arbeiten sowohl mit zwei oder mehreren Parteien als auch mit Gruppen und Teams. Im vergangenen Jahr war in vielen Fällen unsere Kompetenz in der Familienmediation gefragt. Wir haben aber auch Betriebsräte, Kinderläden, Schulen und Hochschulen erfolgreich bei der Suche nach konstruktiven Lösungen unterstützt. Mit der Region Hannover gibt es seit Jahren eine bewährte Zusammenarbeit.

Eine erste, grundsätzliche Beratung ist immer kostenfrei.

Das Fußballprojekt

Wir kooperieren mit dem **Niedersächsischen Fußballverband (NFV)** bei der Bearbeitung eskalierter Konflikte auf Fußballplätzen. Es geht um gravierende Fälle, in denen es nach Gewalthandlungen oder Bedrohungen zu einem Spielabbruch gekommen ist. Die Einbindung der Waage bietet eine zusätzliche Alternative zum herkömmlichen Sanktionenkatalog (Sperrung, Ausschluss, Auflagen).

Niedersächsische
LOTTO-SPORT-STIFTUNG
Bewegen · Integrieren · Fördern



Mediationsausbildung bei der Waage

Wir bieten seit 16 Jahren Mediations-Ausbildungen nach den Standards des Bundesverbands Mediation (BM) an. Im Jahr 2021 haben wir zusätzlich die Anerkennung als Ausbildungsinstitut der Bundesarbeitsgemeinschaft für Familien-Mediation (BAFM) erhalten. Das illustriert die hohe Qualität unserer Arbeit. Unsere Kurse basieren auf der 30-jährigen Praxis in Tausenden Mediationsfällen aus verschiedenen Bereichen.

Über 250 Mediator*innen haben bereits erfolgreich eine Ausbildung bei der Waage abgeschlossen. In Hospitationen erhalten die Teilnehmer*innen schon während der Ausbildung Einblicke in die konkrete Mediationspraxis.

Im Jahr 2021 haben 28 Teilnehmer*innen den Grund- bzw. Aufbaukurs erfolgreich abgeschlossen. Außerdem führt das Team der Waage regelmäßig interne Schulungen und Rollenspiel-Trainings durch. Dies fördert den fachlichen Austausch und sichert die Qualität der Arbeit.



Bundesverband
MEDIATION
www.bmav.de

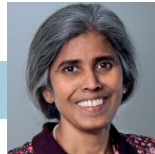


Freie Mitarbeiter / Bürgerliches Engagement

Seit 2004 arbeiten bei der Waage auch freie und ehrenamtliche Mediator*innen. Derzeit sind 5 Mitarbeiter*innen ehrenamtlich für die Waage aktiv. Durch die verschiedenen Professionen und Kompetenzen können wir auf die Anforderungen unterschiedlicher Fälle und die Bedürfnisse der Beteiligten angemessen eingehen.

Durch unser Projekt Interkulturelle Kompetenz konnten wir Menschen mit Migrationshintergrund für unser Team gewinnen. Dadurch wird der Zugang zu unserem Mediationsangebot auch für Bürger*innen ausländischer Herkunft leichter möglich.

Auch der Vorstand der Waage ist ehrenamtlich tätig.



Die Geschäftsstelle



Anja Moch und Sandra Wald-Böhm sind für die Organisation unserer Geschäftsstelle verantwortlich.

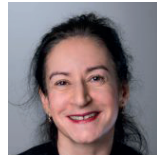
Unser Vorstand



Wolfgang Rosenbusch
(1. Vorsitzender)



Stefan Lücke



Elif Gencay
(stellv. Vorsitzende)



Antoine Brossier



Dr. Bianca Vieregge



Marco Hartrich



Sabine Stenschke



Hartmut Pfeiffer
(stellv. Vorsitzender)

Unsere Geschäftsführerin



Angelika Gresel-Appelbaum

Der Beirat der Waage



Dr. Holger Nitz
Vorstandsmitglied der Vereinigung
Niedersächsischer und Bremer Strafverteidigerinnen und Strafverteidiger e. V.



Michaela Michalowitz
Ratsfrau (CDU) Regionsversammlung Region Hannover,
stellv. Regionspräsidentin



Martin Prenzler
Geschäftsführer der City-Gemeinschaft Hannover e.V.



Evrin Camuz
(seit Nov. 22)
Rechtspolitische Sprecherin der Grünen Landtagsfraktion und Mitglied im Ausschuss für Rechts- und Verfassungsfragen sowie im Ausschuss für Angelegenheiten des Verfassungsschutzes



Belgin Zaman
Bezirksbürgermeisterin (SPD) Bucholz-Kleefeld



Christian Calderone MdL (CDU), Mitglied in den Ausschüssen „Rechts- und Verfassungsfragen“, „Wissenschaft und Kultur“ und im Unterausschuss „Justizvollzug und Straffälligenhilfe“



Manfred Wendt
Itd. OstA der Staatsanwaltschaft Han. a.D.
(Vorsitzender des Beirats)



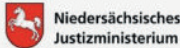
Wir danken unseren Geldgebern und Förderern



Lions Clubs International



Region Hannover



**Niedersächsisches
Justizministerium**



**Verein Niedersächsischer
BILDUNGSINITIATIVEN e.V.**

Spendenkonto: Sparkasse Hannover IBAN DE57 2505 0180 0000 2297 41 BIC SPKHDE2HXXX

So erreichen Sie uns:

Waage Hannover e.V.

Friesenstr. 14
30161 Hannover

100m vom Hbf. Richtung Raschplatz, über Café Extrablatt

Tel.: 0511 - 700 521 40

Fax: 0511 - 700 521 41

info@waage-hannover.de
www.waage-hannover.de

viSdNdsPG Wolfgang Rosenbusch (1. Vors. Waage Hannover e.V.)